



2/AVORL-K Ausschussvorlage
G7: 9103. 0110 112 KONVENT / 2003
DIR. MATTHIAS ELLMAUER
BÜRGERMEISTER DER GEMEINDE TRAUNKIRCHEN z.V.
ABGEORDNETER ZUM NATIONALRAT DER REPUBLIK ÖSTERREICH
BEZIRKSPARTEIOBMANNS

1 von 1
König
4. JULI 2003

KOPIE

An den
Präsidenten des Rechnungshofes
Dr. Franz Fiedler
Dampfschiffstraßen 10/2
1033 Wien

Wien, 10. Jul. 2003

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich wende mich an Sie als Vorsitzenden des Österreich Konvents. Mir als Menschenrechtssprecher der ÖVP ist es ein besonderes Anliegen, dass die Würde und der Respekt vor jedem Menschen in der Verfassung ausdrücklich formuliert werden. Bei dieser Formulierung ist darauf zu achten, dass eine dynamische Weiterentwicklung der Grundfreiheiten und Menschenrechte garantiert ist. Als Christdemokraten und praktizierenden Christen wünsche ich mir einen Verweis auf unsere christlichen Traditionen und den dreifaltigen Gott.

Das Selbstverständnis der Gesellschaft ist im Wandel begriffen und deshalb genügen mir traditionelle Hinweise auf die EMRK und die Uno Charta alleine nicht, obwohl mir bewusst ist das die EMRK im Verfassungsrang steht. Auch ein Verweis auf all jene Formulierungen in der österreichischen Verfassung muss verankert werden, zu denen sich die Republik Österreich in verschiedenen Dokumenten der internationalen Völkergemeinschaft bekannt hat. Diese international formulierten Menschenrechte sollen auch unseren Bürgern verstärkt ins Bewusstsein rücken.

Herzlichen Dank für die Bereitschaft, dass Sie den Vorsitz dieses wichtigen und zukunftsweisenden Konvents übernommen haben. Bei Ihrer bewährten Vorsitzführung bin ich mir sicher, dass diese für unsere Bürgerinnen und Bürger so wichtige Aufgabe zum Erfolg führen wird.

Mit freundlichen Grüessen


Matthias Ellmauer